

**Zeitschrift:** Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa  
**Herausgeber:** Schweizerische Vereinigung von Textilfachleuten  
**Band:** 103 (1996)  
**Heft:** 4

**Artikel:** Neue Lagerhalle bei Camenzind  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-678319>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

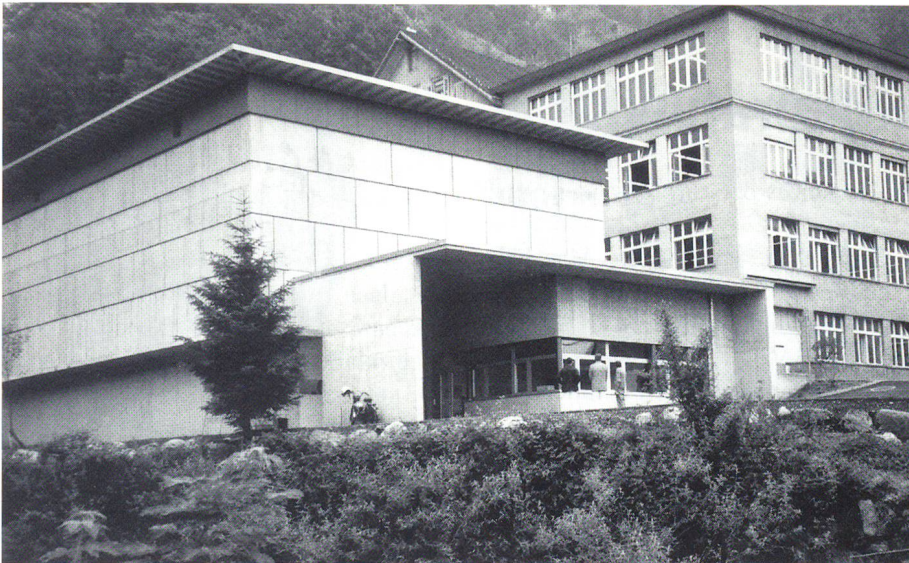
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Die neue Lagerhalle vor dem alten Produktionsgebäude

## Neue Lagerhalle bei Camenzind

Trotz Kurzarbeit und schleppendem Geschäftsverlauf wurde am 28. Juni 1996 bei der Camenzind + Co AG in Gersau eine neue Lagerhalle eingeweiht. Der Investitionsaufwand lag bei 1,5 Mio. Franken.

Die Halle hat ein Fassungsvermögen von 850 Palettenplätzen, wovon gegenwärtig 750 installiert sind. Das 10,4 m hohe Verschieberegallager wurde von der ELVEDI AG, Dübendorf, gebaut

und installiert. Jeder der vier Fahrwagen hat eine Tragkraft von 76 Tonnen. Gelagert werden Rohstoffe und Endprodukte. An die Halle schliesst sich unmittelbar die Spedition an. Die direkte Verbindung zwischen Produktionsgebäude und neuer Lagerhalle ermöglicht ein Tunnel. Damit kann der Materialfluss optimal gestaltet werden. Das vom Architektenbüro Urs Keiser & Rolf Müller, Zug, projektierte Gebäude passt sich nahtlos in die Landschaft ein.



Das Hochregallager

Fotos: Sei

Durch die Übernahme einer Zwirnmachine von der Firma Wettstein konnte Camenzind das bestehende Produktionsprogramm erweitern. Mit der Zwirnmachine können u.a. Bouclé-, Raupen-, Flammen- und Noppenzwirne produziert werden. Traditionell stellt Camenzind hochwertige Naturgarne aus Seide sowie Mischungen mit Wolle, Cashmere und Baumwolle her. Die dafür benötigten Kammzüge werden mehrheitlich aus Russland und China, teilweise auch aus Indien, importiert. RS

### Camenzind + Co AG, Seidenspinnerei, Gersau

1892: Gründung der  
Camenzind + Co, Seidenspinnerei  
1994: Umwandlung in eine  
Aktiengesellschaft  
Familienunternehmen in der  
vierten Generation  
Präsident: Walter Camenzind

Beschäftigte:

50

Produktionsvolumen:

80 Tonnen pro Jahr

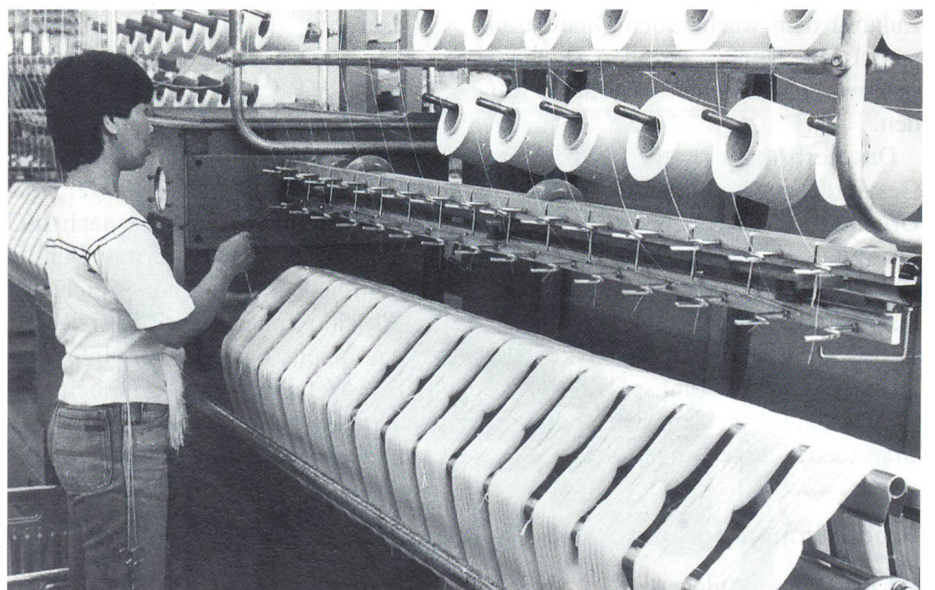
Kunden:

Strickereien, Webereien und  
Wirkereien

Absatzmärkte:

30% Schweizer Markt,

70% Export in alle Welt



Produktion bei Camenzind

Foto: Camenzind